

Absender/in:

.....
.....
.....



Bundeskanzlerin Angela Merkel
Willy-Brandt-Str. 1
10557 Berlin

per Fax: 030 2277 6533
E-Mail: angela.merkel@bundestag.de

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin,

in diesen Tagen erschien der Rüstungsexportbericht 2011 der Bundesregierung. Daraus wird ersichtlich, dass der Wert der genehmigten Einzelausfuhren von Kriegswaffen gegenüber dem Jahr 2010 um knapp 14 Prozent auf über 5,4 Milliarden Euro gestiegen ist.

Die Welt leidet nicht an zu wenig, sondern unter der Existenz zu vieler Waffen. Wer immer mehr Panzer, Kriegsschiffe und Maschinengewehre in Kriegs- und Krisengebiete wie den Nahen Osten liefert, tritt die Menschenrechte mit Füßen, heizt das Wettrüsten weiter an und entzieht den Empfängerländern die für die Bekämpfung der Armut notwendigen Mittel.

Gleichzeitig sterben jedes Jahr rund zwei Millionen Männer, Frauen und Kinder durch fehlendes oder verunreinigtes Trinkwasser. Jeder siebte Mensch auf unserer Welt leidet Hunger. Alle 60 Sekunden verliert ein Mensch sein Leben durch Waffengewalt.

Zum **Tag der Menschenrechte** am 10. Dezember 2012 fordere ich Sie auf:

- **Achten Sie die Menschenrechte!**
- **Ächten Sie den Waffenhandel!**

Mit freundlichen Grüßen

Datum

Unterschrift